

Ausbildungsschwerpunkt (Leistungsbereich): Erweiterung der Selbstkompetenz

Zeit	Rahmenplanvorgabe (allgemeingültig)	Handlungssituationen im Bereich Kinder- und Jugendhilfe
	Berufliche Eignung und Wirkung der eigenen Person beschreiben und reflektieren	Nutzung des Beobachtungsbogens (Zwischenbeurteilungen)
	Das eigene Rollenverständnis reflektieren und weiterentwickeln	Zulassen angemessener Nähe und persönliche Abgrenzung
	Wert-, Norm- und Zielvorstellungen für die eigene Arbeit weiterentwickeln	Aneignen von Grundlagen des Zeit- und Selbstmanagements
	Die eigene Arbeit auf der Grundlage von Selbst- und Zeitmanagement strukturieren und organisieren	Verfolgen von Werten und Normen der Einrichtung
	Eigenes nonverbales und verbales Handeln in den jeweiligen beruflichen Situationen reflektieren und weiterentwickeln	Hinterfragen und Weiterentwickeln eigener pädagogischer Haltungen
	Berufliche Perspektiven entwickeln und sich einen Überblick über Möglichkeiten der Aus-, Fort- und Weiterbildung verschaffen	Führen von regelmäßigen Ausbildungsgesprächen mit Zielvereinbarungen
	Psychosoziale Gefährdungen am Arbeitsplatz erkennen und Möglichkeiten der Psychohygiene nutzen	Informieren über Aus-, Fort-, und Weiterbildungsmöglichkeiten
		Sichten, Auswerten und Anwenden von Fachliteratur
		Erkennen von Grenzverletzungen
		Nutzung von kollegialer Fallberatung und Angeboten der Supervision
		Analyse des eigenen Sprach- und Kommunikationsverhaltens (Video, Foto, Rekorder)
		Beachtung eines angemessenen Sprachgebrauchs in verschiedenen Situationen (z.B. Elterngespräche, Gespräche mit dem Jugendamt)
	Konkrete individuelle Ausbildungsplanung	

Ausbildungsschwerpunkt (Leistungsbereich): Betreuung

Zeit	Rahmenplanvorgabe (allgemeingültig)	Handlungssituationen im Bereich Kinder- und Jugendhilfe
	Zielgruppen- und personenorientiert Maßnahmen zur Betreuung, Versorgung und Pflege gestalten	Eigenverantwortliche Übernahme von Arbeitsgemeinschaften, Kleingruppen, Tages- und Nachtschichten
		Gestaltung und Organisation von Freizeitangeboten an Wochenenden oder in den Ferien
		Anbieten von AGs, Projekten und Workshops
	Bei Erkrankungen und Notfallsituationen in der Einrichtung entsprechende Maßnahmen ergreifen	Nutzung von Meldewegen, Notfallplänen, Handlungsspielräumen und Krisenmanagement
	Konkrete individuelle Ausbildungsplanung	

Zeit	Rahmenplanvorgabe (allgemeingültig)	Handlungssituationen im Bereich Kinder- und Jugendhilfe
	<p>Den Alltag nach konzeptionellen Vorstellungen und vereinbarten Qualitätsstandards gestalten und evaluieren</p> <p>Abläufe im Alltag unter Berücksichtigung von Selbst-, Zeit- und Ressourcenmanagement organisieren</p> <p>Den Alltag unter Berücksichtigung von persönlichen, jahreszeitlichen, kulturellen und religiösen Gegebenheiten gestalten</p> <p>Feste planen, durchführen und reflektieren</p> <p>An der zielgruppen- und personenorientierten Innen- und Außenraumgestaltung der Einrichtung mitwirken</p>	<p>Planung, Durchführung und Reflexion von Angeboten, z.B. Weihnachtsfeiern, Festen und Freizeitangeboten</p> <p>Bedarfs- und situationsorientiertes Anbieten von AGs, Projekten und Workshops</p> <p>Erkennen, Sensibelwerden für und Begleiten besonderer Lebenssituationen (Krankheit, Tod, Trennung)</p> <p>Initiierung von Partizipationsprojekten mit Kindern und Jugendlichen</p> <p>Strukturieren von Tagesabläufen mittels Ritualen</p>
	Konkrete individuelle Ausbildungsplanung	

Zeit	Rahmenplanvorgabe (allgemeingültig)	Handlungssituationen im Bereich Kinder- und Jugendhilfe
	<p>Eine Gruppe sowohl selbstständig als auch in Zusammenarbeit mit Fachkräften führen</p> <p>Gruppenprozesse einschätzen und gruppenpädagogische Prozesse initiieren und reflektieren</p> <p>Gespräche mit Einzelnen und Gruppen zielgerichtet planen, gestalten und auswerten</p> <p>Individuelle pädagogische Interventionen durchführen</p> <p>Aktivitäten zur selbstständigen Lebensgestaltung durchführen und Partizipation ermöglichen</p> <p>Bei der Umsetzung der individuellen Hilfeplanung mitwirken</p> <p>Die zu Betreuenden in Alltagssituationen – auch unter Beachtung von Entscheidungen im Hilfeplanverfahren bzw. therapeutischer Maßnahmen – begleiten</p> <p>Selbsterfahrung im Rahmen rechtlicher, sachlicher und sozialer Gegebenheiten sowie pädagogischer Zielvorstellungen ermöglichen</p>	<p>Eigenverantwortliche Übernahme von Arbeitsgemeinschaften, Kleingruppen, Tages- und Nachtschichten</p> <p>Mitwirkung am Hilfeplanverfahren</p> <p>Gestaltung und Organisation von Freizeitangeboten an Wochenenden oder in den Ferien</p> <p>Anbieten von AGs, Projekten und Workshops</p> <p>Initiieren von bedarfs- und situationsorientierten Angeboten</p> <p>Anbieten und unterstützen von regelmäßigen körperlichen Aktivitäten</p> <p>Hinwirken auf angemessenen Sprachgebrauch</p> <p>Führen von strukturierten Konflikt- und Beratungsgesprächen unter Beachtung von Kommunikationsregeln</p> <p>Anbieten von (Förder-, Präventions-) Angeboten in den Bereichen Gesundheit (z.B. Entspannung), Umwelt, Sexualität</p> <p>Anbieten und Umsetzen von Möglichkeiten der Partizipation (z.B. Kinderparlament, Projektarbeit, Freizeitgestaltung, Hilfeplan, Erziehungsplan)</p> <p>Reagieren auf individuelle Bedürfnisse und Wünsche</p>

<p>In schwierigen Erziehungssituationen angemessen handeln und dieses Handeln reflektieren</p> <p>In Krisen und Umbruchsituationen begleiten und Hilfen anbieten</p> <p>Die kulturelle und religiöse Vielfalt in der Einrichtung wahrnehmen, reflektieren und gestalten</p> <p>Zum verantwortungsbewussten Umgang mit der Umwelt anleiten</p> <p>Zur Erhaltung der Gesundheit anleiten</p> <p>Zu Betreuende in Bezug auf Körperempfindungen/-gefühle und Sexualität begleiten</p> <p>Bei integrativer Arbeit in der Einrichtung mitwirken</p>	
<p>Konkrete individuelle Ausbildungsplanung</p>	

Zeit	Rahmenplanvorgabe (allgemeingültig)	Handlungssituationen im Bereich Kinder- und Jugendhilfe
	<p>Bildungsmöglichkeiten unter Beachtung verschiedener Bildungsbereiche und individueller Begabungen erkennen und nutzen</p> <p>Aktivitäten und Projekte zu verschiedenen Anlässen und Bildungsbereichen unter ganzheitlichen Aspekten planen, durchführen und reflektieren</p> <p>Partizipation von Kindern und Jugendlichen ermöglichen</p> <p>Innen- und Außenbereiche der Praxisstelle für vielfältige Spiel- und Lernsituationen gestalten</p> <p>Im musisch-kreativen bzw. im ästhetischen Bereich durch freies Experimentieren zu schöpferischen Ausdrucksformen anregen und entsprechende Aktivitäten durchführen und reflektieren</p> <p>Personen- und gruppenorientiert gestalterische Techniken einsetzen</p> <p>Bewegungsanreize im Raum und im Freien schaffen</p> <p>Zu Betreuende durch musikalisch-rhythmische Aktivitäten in ihrer Entwicklung fördern</p> <p>Bewegungsfähigkeiten und -fertigkeiten durch zielgerichtete Aktivitäten fördern</p> <p>Mit Gruppen Sport- und Bewegungsspiele durchführen</p> <p>Sprechanreize bzw. -gelegenheiten schaffen und zur Sprachförderung nutzen</p> <p>Situationen gestalten, um Literatur in ihrer vielfältigen Form erleben zu lassen und zur</p>	<p>Anbieten von AGs, Projekten und Workshops, z.B. in den Bereichen ästhetisches Gestalten, Naturwissenschaften und Medien</p> <p>Anbieten und Umsetzen von Möglichkeiten der Partizipation (z.B. Kinderparlament, Projektarbeit, Freizeitgestaltung, Hilfeplan, Erziehungsplan)</p> <p>Einbringen eigener Kompetenzen (z.B. sprachliche, musikalische Kenntnisse)</p> <p>Anbieten und Unterstützen von regelmäßigen körperlichen Aktivitäten</p> <p>Schaffen von Sprechanlässen, z.B. durch Theater, Rollenspiele, Lesen, Gesprächsrunden, Musik</p>

	<p>Auseinandersetzung mit ihr anzuleiten Situations zum Philosophieren aufgreifen und anregen</p> <p>Mit Kindern und Jugendlichen religiöse Gespräche führen</p> <p>Naturwissenschaftliche Phänomene aufgreifen, zu Experimenten anregen, diese gemeinsam mit den Beteiligten auswerten und deuten</p> <p>Zur reflektierten Nutzung von Medien anleiten</p>	<p>(Mit)Gestaltung von kirchlichen Angeboten, z.B. Schulgottesdienste, Feste</p>
	<p>Konkrete individuelle Ausbildungsplanung</p>	

Zeit	Rahmenplanvorgabe (allgemeingültig)	Handlungssituationen im Bereich Kinder- und Jugendhilfe
	<p>Den Entwicklungsstand von zu Betreuenden wahrnehmen und Ansatzpunkte für pädagogisches Handeln und die Hilfeplanung entwickeln</p> <p>Zielgerichtete Beobachtungen dokumentieren, auswerten und den anschließenden fachlichen Diskurs mitgestalten</p> <p>Situationsanalysen für die zu Betreuenden erstellen und für die pädagogische Arbeit nutzen</p> <p>Eigene Wahrnehmungsprozesse und Deutungsmuster überprüfen</p> <p>An Bildungs- und Lerndokumentationen mitwirken</p>	<p>Kenntnisnahme und Erstellung von Tagesberichten, Entwicklungsberichten und Aktenvermerken basierend auf gezielten Beobachtungen als Grundlage der individuellen Hilfeplanung</p> <p>Dokumentation der Erziehungsplanung</p> <p>Besprechen eigener Beobachtungen im Team</p> <p>Einsetzen von einrichtungsspezifischen Dokumenten</p>
	<p>Konkrete individuelle Ausbildungsplanung</p>	

Zeit	Rahmenplanvorgabe (allgemeingültig)	Handlungssituationen im Bereich Kinder- und Jugendhilfe
	<p>Fähigkeiten von zu Betreuenden analysieren, Ressourcen und einen möglichen Förderbedarf ermitteln</p> <p>Sich über Möglichkeiten der Förderung in unterschiedlichen Entwicklungsbereichen im Umfeld der Einrichtung informieren</p> <p>Familien hinsichtlich einer möglichen Zusammenarbeit mit Fachkräften beraten und unterstützen</p> <p>An Fördermaßnahmen der zu Betreuenden in Absprache mitwirken</p> <p>Grenzen des eigenen pädagogischen Handelns im Förderprozess erkennen</p>	<p>Initiierung und Unterstützung von therapeutischen Maßnahmen (z.B. Medikamenteneinnahme, Übungs- und Stützungsprogramme, Verhaltenspläne)</p> <p>Erkennen von Förderschwerpunkten</p> <p>Anbahnung institutioneller Hilfeleistung</p>
	Konkrete individuelle Ausbildungsplanung	

Zeit	Rahmenplanvorgabe (allgemeingültig)	Handlungssituationen im Bereich Kinder- und Jugendhilfe
	<p>Zusammenarbeit mit Familien (bzw. Personensorgeberechtigten oder gerichtlich bestellten Betreuern) im Sinne einer Erziehungs- und Bildungspartnerschaft planen, durchführen und reflektieren</p> <p>Zu Betreuende als Teil ihrer Familie wahrnehmen und – in Zusammenarbeit mit dieser – Maßnahmen vereinbaren, durchführen und reflektieren</p>	<p>Beteiligung an Gesprächen mit Personensorgeberechtigten</p> <p>Auseinandersetzung mit Themen der systemischen Familienarbeit</p> <p>Mitwirkung am Hilfeplanverfahren</p> <p>Führen von strukturierten Konflikt- und Beratungsgesprächen unter Beachtung von Kommunikationsregeln</p> <p>Mitwirkung bei der Anbahnung von Kontakten der Familie zu Fachdiensten</p>
	Konkrete individuelle Ausbildungsplanung	

Zeit	Rahmenplanvorgabe (allgemeingültig)	Handlungssituationen im Bereich Kinder- und Jugendhilfe
	<p>Aktiv an der Bewältigung der Teamaufgaben mitwirken</p> <p>Eigene Kompetenzen zielgerichtet in die Teamarbeit einbringen</p> <p>Authentisch und lösungsorientiert kommunizieren</p> <p>Konflikte erkennen und Lösungswege entwickeln</p>	<p>Erstellen von Protokollen und Mitgestaltung der Tagesordnung</p> <p>Leitung einer Teamsitzung und Mitgestaltung von Konferenzen</p> <p>Besprechen eigener Beobachtungen im Team und Weitergabe von Informationen</p> <p>Führen von strukturierten Konflikt- und Beratungsgesprächen unter Beachtung von Kommunikationsregeln</p>
	Konkrete individuelle Ausbildungsplanung	

Zeit	Rahmenplanvorgabe (allgemeingültig)	Handlungssituationen im Bereich Kinder- und Jugendhilfe
	<p>Rechtliche, konzeptionelle und organisatorische Bedingungen der Arbeit im Handeln berücksichtigen</p> <p>Instrumente der Qualitätsentwicklung anwenden</p> <p>An der Weiterentwicklung der konzeptionellen und organisatorischen Arbeit mitwirken</p> <p>Verwaltungs- bzw. Arbeitsabläufe mit den vor Ort eingesetzten Kommunikationssystemen mitgestalten und Routineaufgaben übernehmen</p>	<p>Auseinandersetzung mit Inhalten aus den Bereichen: SGB VIII, Jugendschutz, Familien- und Kindschaftsrecht, ...</p> <p>Informieren über arbeitsrechtliche Vorschriften (z.B. TVöD, AVR)</p> <p>Auseinandersetzung mit Leitbild, Qualitätsstandards und Konzeption und aktive Mitarbeit an der Weiterentwicklung</p> <p>Mitgestaltung von regelmäßig stattfindenden Veranstaltungen</p> <p>Kennenlernen einrichtungsinterner Verwaltungs- und Arbeitsabläufe und -vorschriften (z.B. Bestellwesen, Gruppentagebuch, Terminkoordination)</p>
	Konkrete individuelle Ausbildungsplanung	

Zeit	Rahmenplanvorgabe (allgemeingültig)	Handlungssituationen im Bereich Kinder- und Jugendhilfe
	<p>Zum positiven Erscheinungsbild der Einrichtung und ihrer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der Öffentlichkeit beitragen</p> <p>Schriftliche und mündliche Beiträge verfassen und Präsentationen gestalten</p> <p>Aktionen der Öffentlichkeitsarbeit und der gemeinwesenorientierten Arbeit gestalten</p>	<p>Mitgestaltung von regelmäßigen Veranstaltungen</p> <p>(Mit)verfassen von Presseartikeln und Mitteilungen</p> <p>Verfassen von Einladungen und Aushängen ...</p>
	Konkrete individuelle Ausbildungsplanung	

Zeit	Rahmenplanvorgabe (allgemeingültig)	Handlungssituationen im Bereich Kinder- und Jugendhilfe
	<p>Soziale Netzwerke im Umfeld der Einrichtung kennen und deren Angebote nutzen</p> <p>Mit Institutionen des sozialen Netzes zusammenarbeiten</p> <p>Möglichkeiten einer Fachberatung im Praxisfeld nutzen</p> <p>Sich mit Vorstellungen und Zielen berufsständischer Vertretungen auseinandersetzen</p>	<p>Informieren über die Einbindung der Einrichtung in (regionale) kirchliche und politische Gremien und fachspezifische Arbeitskreise</p> <p>Teilnahme an einrichtungübergreifenden Arbeitskreisen</p> <p>Kontaktaufnahme und -pflege mit Kooperationspartnern und ausbildungsrelevanten Einrichtungen (Betrieb, Schule, ...)</p> <p>Mitwirkung bei der Anbahnung von Kontakten zu Fachdiensten, Polizei, schulpsychologischem Dienst, Ärzten, ...</p> <p>Informieren über berufsständische Vertretungen</p>
	Konkrete individuelle Ausbildungsplanung	